

# FVI verliert zu Hause gegen Garching

Auch der FV Illertissen konnte die Serie des VfR Garching nicht stoppen. 0:2(0:2) hieß es am Ende, der fünfte Sieg der Garchinger im fünften Auswärtsspiel. Der war allemal verdient, denn die Illertisser verstanden es nie, den Gegner richtig unter Druck zu setzen. Trainer Ilija Aracic war angesichts der pomadigen Vorstellung seiner Mannschaft stocksauer, vermisste den absoluten Willen. Der war allerdings in der Anfangsphase schon zu spüren, als Nicolas Jann und Alexander Nollenberger an ihren Gegenspielern vorbeizogen. Beide wurden dabei von ihren Gegenspielern so kräftig gehindert, dass es sicherlich zumindest einen Elfmeter hätte geben können. „Wir sind zu brav“, so Trainer Aracic. „Wenn der Spieler fällt, anstatt sich mit größter Mühe auf den Beinen zu halten, hätte es garantiert Strafstoß gegeben. Die Gäste machten es in der 24. Minute vor. Moritz Nebel attackierte Stürmer Stefan de Prato so ungeschickt, dass der fiel und der Elfmeterpfiff folgte. Kapitän Dennis Niebauer verwandelte eiskalt zum 0:2. Bereits in der 12. Minute hatte der Gefoulte eine Mannschaft mit 1:0 in Führung gebracht. Die Illertisser hatten nach einer Ecke mehrmals die Möglichkeit, den Ball wegzubringen. Der kam nach insgesamt drei Versuchen immer wieder zurück in den Strafraum, wo dann de Prato im Fünfer am schnellsten und entschlossensten reagierte. Spätestens nach dem Zwei-Tore-Vorsprung sah man, warum Garching auswärts so erfolgreich war. Die Mannschaft war sehr ballsicher, nahm geschickt auch hin und wieder das Tempo raus. So liefen die Illertisser, allerdings auch nicht entschlossen genug, meist hinterher. Trotzdem wären sie kurz vor der Pause doch noch ins Spiel gekommen, doch der Treffer von Alexander Nollenberger wurde wegen abseits nicht gegeben. Die zweite Halbzeit war geprägt von etwas mehr Bemühungen seitens der Einheimischen, doch der Gegner hatte keine Mühe, seinen Vorsprung zu halten. Was die Illertisser auch anstellten, es wollte einfach nichts gelingen. Auch eine zwischenzeitliche Eckballserie brachte kaum Gefahr für das Gästetor. Im Gegenteil, die wenigen Konter der Garchinger waren noch gefährlicher. Unter anderem steuerte der eingewechselte Emre Tunc(84.) allein aufs Tor, verzog aber. Ein Schuss aus vollem Lauf übers Tor von Daniel Lang(88.) war nahezu die einzige Ausbeute der Illertisser.

**Daniel Weber** (Trainer VfR Garching): "Wir waren heute sehr geduldig und wir wussten auch, dass wir die gefährlichen Spitzen der Illertissener halten müssen. Hinten haben wir es gut gemacht und nach dem ersten Tor ließ unser Gegner bereits die Köpfe hängen. In der zweiten Hälfte konnten wir dann den zweiten Treffer nachlegen. Wir sind hinten gut gestanden, haben wenig zugelassen und daher geht auch der Sieg in Ordnung."

**Ilija Aracic** (Trainer FV Illertissen): "Wir wollten geduldig spielen, aber dann kamen die Ballverluste. Wir haben alles versucht, aber über die gesamte Spielzeit ist nichts von unserer Seite gekommen. Ich habe heute keine Mannschaft gesehen. Heute war auch kein Wille zu sehen, um den dritten Sieg in Folge einzufahren. Der Gegner zeigte, dass er auch das fünfte Auswärtsspiel gewinnen will, während meine Mannschaft schon zufrieden war mit den letzten beiden Siegen."

FV Illertissen: Schilder – Allgaier, Rupp, Strahler, Enderle(46. Hahn)- Pangallo(76. Krug), Nebel, Weiss, Jann(56. Leyla) – Lang, Nollenberger

Torfolge: 0:1(12.) de Prato, 0:2(25.) D. Niebauer – FE

Schiedsrichter Manuel Steigerwald(Grafendorf)

Gelbe Karten: Strahler(I)- D. Niebauer(G)

Zuschauer: 210